

Biographie Philipp Mold

Philipp Mold bin ich selbst, Jahrgang 1979. Mache seit 1997 elektronische Musik. Der größte Erfolg bislang war meine Manowar- Coverversion „Metal Warriors“, die sich 2 Jahre im FM4 Airplay halten konnte.

Stationen:

Spezial musischer Zweig am Borg Krems / Trompete in der Borg Big Band / Electronic Duo Cirque de Delay mit Thomas Wieser / 4you-Award mit Cirque de Delay / Album „Rigidally Detarded“ / FH St. Pölten Telekommunikation & Medien / Audioinstallation 48-Bit-Orchestra bei Intervention R4 / Diplomarbeit „Soundproduction for Multimedia Projects“ / Interaktive Soundtracks für Online Games / Leben als Software Developer & Designer / Kollaboration mit MC Phile vom G-Spot-Soundsystem / „Metal Warriors“ auf FM4 Soundselection 10 und im Airplay / EP „Cirulations“ mit Cirque de Delay / Auftritte mit Cirque de Delay: Flakturm Arenbergpark, Jazzkeller Krems, Regierungsviertel St. Pölten, Rhiz, Temp-Festival

Referenzproduktionen:

Cirque de Delay – “Rigidally Detarded” / LP 1999
Cirque de Delay – “Metal Warriors” / auf FM4 Soundselection 10 2004
Interaktiver Soundtrack www.performclub.com 2004
Cirque de Delay – “Cirulations” / EP 2004
Seit 2006 Arbeit an Folklabor.

Biographie Maria Augustin

Maria hab ich über Freunde im Umfeld der Jazzwerkstatt (wo sie durch ihre Auftritte im WUK brillierte) kennengelernt.

Stationen

Querflöte ab dem 8. Lebensjahr / Preisträgerin einiger Landes- & Bundeswettbewerbe / seit 1998 Instrumental-Gesangspädagogik- & Konzertsachstudium für Flöte Klassik an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien / seit 2003 Jazzflötenunterricht bei Klaus Dickbauer / die Stimme wird 2. Hauptinstrument / spielt(e) ua. mit Houseverstand, Velvet Elevator, Triu, Groundlift, Haltestelle 81, Marynade, Jazzwerkstatt.

Referenzproduktionen:

Marynade – „Potwal“ 2004
Triu – „SONG A SING“ 2007
Maria Augustin/Wolfgang Puschnig: „Fit for the Band“ (Musikverlag Doblinger) 2007